

Sommerfest

# Allschwiler und Binninger Gewerbe feiert gemeinsam



KMU-BiBo-Präsident Heiner Senn begrüsst die Anwesenden.



Kühlender Schatten: Dank der grossen Bäume war die Hitze gut zu überstehen.



Arpad Anderegg (links) und Tobias Stöcklin kamen von Allschwil nach Binningen.

Fotos Gregor Szyndler

**Am 18. Juni fand das Sommerfest von KMU Binningen-Bottmingen statt. Zu Besuch war KMU Allschwil Schönenbuch.**

**Von Gregor Szyndler**

Nachdem der KMU-Verein Binningen-Bottmingen letztes Jahr in Allschwil zu Besuch war, machte KMU Allschwil Schönenbuch einen Gegenbesuch. Das Fest fand hinter dem Schloss Binningen statt, im Schatten hoher Bäume. In seinen Be-

grüssungsworten sagte der neu gewählte KMU BiBo-Präsident Heiner Senn: «Es ist schön, sind so viele Leute aus Allschwil da.» Unter den Gästen fanden sich unter anderem Metallbaubetriebe, Immobilienmaklerinnen, IT-Firmen, Gartenbauunternehmen und verschiedene selbstständige Coaches.

Senn bedankte sich für die letztjährige Einladung nach Allschwil und erklärte die Highlights des Abends. Neben einer Aperol-Zapfsäule gehörte eine Fotobox dazu, mit der Selfies gemacht werden konnten. Auch an die Fussballfans war gedacht worden: «Wir zeigen den

Match Schweiz gegen Bosnien-Herzegowina, es muss niemand früh heimgehen.»

Zu essen gab es Chlöpfer, die auf Feuerschalen gegrillt wurden. Dazu standen lange Spiesse bereit. So ergaben sich beim Grillen spontane Gespräche und Gelegenheiten zum Netzwerken, was ganz im Sinne der Gastgeber war: «Wir wollen Unternehmerinnen und Unternehmer, Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung, Medien und engagierte Persönlichkeiten aus der Region in ungezwungener Atmosphäre zusammenbringen», hiess es in der Einladung zum Sommerfest. Einziger

Wermutstropfen des Abends war, dass niemand aus dem Vorstand des KMU Allschwil Schönenbuch anwesend war.

Nach Chlöpfern und Salaten wurde Kaffee mit Pain au chocolat serviert und es gab Eis zum Dessert. Gastgeber und KMU-BiBo-Vorstand Thibault Wendling und sein Team vom Schloss Binningen hatten an alles gedacht. Pünktlich um 21 Uhr lief die WM-Berichterstattung, was von vielen Anwesenden zum Mitfiebern und gleichzeitigen Fortsetzen des Netzwerks genutzt wurde. So klang der Abend bei einem späten 4:1 für die Schweiz aus.

## Integration

### «Am Wochenende Spass» sagt auf Wiedersehen

Seit 2019 hat der Binninger Verein «Am Wochenende Spass» einmal pro Monat einen Ausflug organisiert. Das Angebot richtete sich an zugewanderte Familien mit Kindern im Primarschulalter, denen wegen sprachlicher, kultureller und finanzieller Hürden und aufgrund einer belastenden Lebenssituation die Freizeitgestaltung schwerfällt. Zentraler Gedanke war, dass Kinder gemeinsam mit einem Elternteil am Angebot teilnehmen.

Unterbrochen von einer pandemiebedingten Pause wurden bis dieses Frühjahr 52 Ausflüge auf die Beine gestellt. 20 Familien mit 38 Kindern nahmen daran teil, die meisten davon regelmässig und über einen längeren Zeitraum hinweg.

Es wurden viele tolle Orte besucht und gemeinsam wurde viel



«Am Wochenende Spass» sorgte für viele kurzweilige Stunden. Foto zVg

erlebt. Als besondere Highlights bleiben zum Beispiel der Spaziergang mit Eseln im Wald bei Rei-

nach, ein Workshop bei der Zirkuschule Basel, die Spielenachmittage in der Ludothek Binningen und bei

Play4You in Allschwil sowie die Nominierung für den Freiwilligenpreis Baselland 2024 in Erinnerung.

Da der Verein in letzter Zeit keine neuen Familien für das Angebot gewinnen konnte, wird es für den Moment eingestellt. Eventuell geht es zu einem späteren Zeitpunkt und mit einem angepassten Konzept wieder weiter. Wir danken Rita Hagmann und Indira Goldschmidt für ihre Unterstützung bei der Begleitung der Anlässe, dem Familienzentrum Binningen für die langjährige Kooperation, allen, die den Verein unterstützt haben, und den teilnehmenden Müttern und Kindern für ihre Treue und Begeisterung.

Verena und Pascal Schiffmann, Vorstand Verein «Am Wochenende Spass»